

## 435636-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi tat-tindif – Unterhalts- und Glasreinigung Ankerdependance Garmisch-Partenkirchen, Abrams Kaserne**

**OJ S 120/2026 25/06/2026**

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard  
Servizzi**

### 1. Xerrej

---

#### 1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern

Email: [zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de](mailto:zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de)

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Affarijiet ekonomiċi

### 2. Proċedura

---

#### 2.1. Proċedura

Titlu: Unterhalts- und Glasreinigung Ankerdependance Garmisch-Partenkirchen, Abrams Kaserne

Deskrizzjoni: Die Reinigungsleistungen beinhalten die Herstellung, Wiederherstellung und ständige Aufrechterhaltung eines stets sauberen und stets gepflegten Gesamtzustandes des Objektes. Zu leisten sind die rationelle, wirtschaftliche, hygienische und vollständige Reinigung aller Flächen und Gegenstände in allen dem AN übertragenen Reinigungsbereichen. Los 1 - Unterhaltsreinigung Los 2 - Glasreinigung

Identifikatur tal-proċedura: 912057c4-9db0-410e-859a-c3e7cbb01204

Identifikatur intern: 0270.ZV-12-26-15

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

##### 2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 90910000 Servizi tat-tindif

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 90911300 Servizi tat-tindif tat-twieqi

##### 2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Garmisch-Partenkirchen

Kodiċi postali: 82467

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Eine Besichtigung der Liegenschaft(en) ist zwingend vorgegeben.

Der Bieter ist verpflichtet, an einer Besichtigung teilzunehmen. Nach der Ortsbesichtigung wird seitens des (öffentlichen) Auftraggebers eine Bescheinigung ausgestellt. Diese ist dem Angebot als Anlage beizufügen. Falls kein Besichtigungstermin wahrgenommen wird, wird der Bieter vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Eine Ortsbesichtigung ist möglich ab dem 24.06.2026 bis spätestens (einschließlich) 17.07.2026. Zur Organisation des Ortsbegehungstermins ist es notwendig, dass sich der Teilnehmende bis spätestens (einschließlich) 16.07.2026 zur Ortsbesichtigung anmeldet: Die Kontaktdaten des Ansprechpartners vom Bedarfsträger finden Sie im Formblatt "01.01.\_Verfahrenshinweiseu.

bes. Bewerbungsbed. - einstufig VgV" Bitte beachten Sie, dass Gebühren, Kosten und Auslagen nicht erstattet werden. Der Teilnehmende muss sich für die Besichtigung ausweisen können. Sollten im Zusammenhang mit der Besichtigung Fragen zur Leistungserbringung auftreten, sind diese anschließend schriftlich über die e-Vergabe-Plattform einzureichen

#### **2.1.4. Informazzjoni ġenerali**

##### **Baži legali:**

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

#### **2.1.5. Termini tal-akkwist**

##### **Termini tas-sottomissjoni:**

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 2

##### **Termini tal-kuntratt:**

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 2

#### **2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni**

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen: Gem. § 122 Abs. 1 GWB werden öffentl. Aufträge nur an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach den §§ 123 und 124 GWB ausgeschlossen worden sind. Die Zentrale Vergabestelle (ZV) überprüft gem. § 42 Abs. 1 VgV das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB. Hierzu dient das Dokument "Eigenerklärung zu Ausschlussgründen". Bestehen Zweifel an der Richtigkeit der abgegebenen Erklärung, werden diese im Einzelfall aufgeklärt und es kann die Vorlage weiterer Nachweise verlangt werden. \* Das Dokument ist vom Bieter, sofern keine Bietergemeinschaft besteht, vollständig ausgefüllt mit dem Angebot vorzulegen. Besteht eine Bieter gem. haben alle Mitglieder das ausgefüllte Dokument mit dem Angebot vorzulegen. Entsprechendes gilt im Falle des Einsatzes von Dritten (reinen Unterauftragnehmern, eignungsverleihenden Unterauftragnehmern und reineignungsverleihenden Dritten). Auch hier haben alle Dritte das Dokument vorzulegen. Ein solches bedarf es in diesem Fall aber erst auf gesondertes Verlangen der ZV. ] --- [Information: Gem. § 122 Abs. 1 GWB werden öffentl. Aufträge nur an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach den §§ 123 und 124 GWB ausgeschlossen wurden. Ein Unternehmen ist geeignet, wenn es die durch den öffentl. Auftraggeber im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentl. Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt, § 122 Abs. 2 S. 1 GWB. Angebote von Unternehmen, die die Eignungskriterien nicht erfüllen, werden gem. § 57 Abs. 1 Alt. 1 VgV von der Wertung ausgeschlossen. Die ZV überprüft gem. § 42 Abs. 1 VgV die Eignung der Bieter anhand der Eignungskriterien. Diese und die hierzu abzugebenden Erklärungen und Belege sind unter Nr. 5.1.9 dieser Bekanntmachung aufgelistet. \* Wird zum Nachweis der Eignung auf ein Präqualifizierungssystem verwiesen, ist zu prüfen, ob die dort hinterlegten Dokumente u. Erklärungen den für dieses Verfahren geltenden Eignungsanforderungen bzgl. Inhalt und Anzahl entsprechen. Ggfs. sind zusätzliche Dokumente u. Erklärungen einzureichen. \* Für den Fall der Bildung von Bietergemeinschaften oder bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe, Unteraufträge) wird auf Ziffer 3 der „Allgemeinen Bewerbungsbedingungen“ verwiesen. Beachten Sie zudem § 47 Abs. 1 S. 3 VgV. ] --- [ § 53 VgV regelt Form, Übermittlung und Inhalt von Interessensbekundungen, Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträgen und Angeboten. Angebote, die diesen Erfordernissen nicht genügen, werden gem. § 57 Abs. 1 Alt. 2 VgV von der Wertung ausgeschlossen. \* Um u.a. den Anforderungen in § 53 Abs. 9 VgV

nachzukommen, reichen Bietergem. mit dem Angebot das auf Seite 1 bis 4 vollständig ausgefüllte Formular "Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft" für alle Mitglieder der Bietergem. ein. Seite 5 des Dokuments ist für alle Mitglieder der Bietergem. erst auf gesondertes Verlangen der ZV vorzulegen. \*Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bzw. der bevollmächtigte Vertreter der Bietergem. mit Angebotsabgabe das vollständig ausgefüllte Formular "Unterauftragnehmer, Eignungsleihe" vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der ZV ist im Laufe des weiteren Verfahren zudem das Formular "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer, Eignungsleihe" vom Bieter bzw. dem bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft vorzulegen, vgl. § 47 Abs. 1 S.1 VgV. Ist beabsichtigt, Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben, sind vom Bieter bzw. dem bevollmächtigten Vertreter der Bietergem. mit dem Angebot mittels des Formular "Unterauftragnehmer, Eignungsleihe" die betreffenden Teile des Auftrags aufzuzeigen. Sofern zumutbar sind mit dem Angebot zudem die vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Ist dies nicht zumutbar, fordert die ZV zumindest vor Zuschlagserteilung den Bieter bzw. den bevollmächtigten Vertreter der Bietergem. hierzu auf. Daneben ist auf gesondertes Verlangen der ZV das vollständig ausgefüllte Dokument "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer, Eignungsleihe" vom Bieter bzw. dem bevollmächtigten Vertreter der Bietergem. vorzulegen. ]  
--- [Eigenerklärung Sanktionen Russland: Mit der Verordnung EU 833/2014, zuletzt geändert durch die Verordnung EU 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022, wurden umfangreiche Sanktionen gegen die Russische Föderation in Kraft gesetzt. Danach dürfen öffentl. Aufträge nicht an Unternehmen vergeben werden, bei denen ein Ausschlussgrund nach Artikel 5 k der Verordnung (EU) 833/2014 vorliegt. Das Verbot umfasst Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, unmittelbar als Bewerber oder Bieter auftreten oder mittelbar, mit mehr als 10% gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises an dem in Rede stehenden Auftrag beteiligt sind. Die ZV hat zu prüfen, ob zwingende Ausschlussgründe vorliegen, die zum Ausschluss vom Verfahren führen müssen. Hierzu dient das Dokument "Eigenerklärung Verordnung (EU) 833\_2014", in dem auch der vollständige Wortlaut von Art. 5 k der Verordnung (EU) 833/2014 zu finden ist. Bestehen Zweifel an der Richtigkeit der abgegebenen Erklärung, werden diese im Einzelfallaufgeklärt und es kann die Vorlage von weiteren Nachweisen verlangt werden. (Ausschlusskriterium) \* Das Dokument "Eigenerklärung Verordnung (EU) 833\_2014" ist vom Bieter, sofern keine Bietergem. besteht, vollständig ausgefüllt mit dem Angebot vorzulegen. Besteht eine Bietergem., ist es mit dem Angebot vom bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft für die Gemeinschaft vorzulegen.

## 5. Lott

---

### 5.1. Lott: LOT-0001

Titel: Unterhaltsreinigung

Deskription: Es ist die Unterhaltsreinigung in der Ankerdependance, Lazarettstr. 7, 82467 Garmisch-Partenkirchen (Abrams Kaserne) zu bepreisen.

Identifikator intern: 95e47c3f-dc6b-436b-903f-5fe145998c2c

#### 5.1.1. Ghan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 90910000 Servizi tat-tindif

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Vertrag verlängert sich um jeweils 6 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf des Verlängerungszeitraums in Textform gekündigt wird. Der Vertrag endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, zum 31.10.2031.

#### **5.1.2. Post tal-prestazzjoni**

Belt: Garmisch-Partenkirchen

Kodiċi postali: 82467

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

#### **5.1.3. Tul ta' żmien stmat**

Data tal-bidu: 01/11/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/10/2027

#### **5.1.4. Tiġdid**

Numru massimu ta' tiġdid: 8

#### **5.1.6. Informazzjoni ġenerali**

##### **Parteċipazzjoni riżervata:**

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

#### **5.1.7. Akkwist strateġiku**

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

#### **5.1.9. Kriterji tal-għażla**

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'registru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria>

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria>

Ausschlussgrund bei Nichterfüllung Abgabe des Dokuments "02.06\_Eigenerklärung

Mindestjahresumsätze [Variante]": Angabe der Jahresumsätze für die letzten

dreiabgeschlossenen Geschäftsjahre (2025, 2024 und 2023). Mindestanforderung:

Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich i. H. v. - mindestens 350.000 € pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Das Dokument "02.06\_Eigenerklärung

Mindestjahresumsätze" ist mit dem Angebot vorzulegen von/für: 1. Dem Bieter / (ggf.) - jeweils

einzelnen - nur für die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die einen Beitrag zu der Erfüllung des Eignungskriteriums "Mindestjahresumsatz" leisten. \* Bei Bietergemeinschaften werden die

Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft addiert. Die Mindestanforderung bezieht sich auf die Summe der Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria> Zum

Nachweis der Eignung ist das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe erforderlich, bzw. zu versichern, dass eine solche spätestens zum Leistungsbeginn

gültig abgeschlossen wird: Die Versicherungssummen betragen mindestens je Versicherungsfall 3.000.000,00 € pro Jahr für Personenschäden (2-fach maximiert), 1.500.000,00 € pro Jahr für Sachschäden (2-fach maximiert), 250.000,00 € pro Jahr für Vermögensschäden inkl. Verletzung von Datenschutzrechten (2-fach maximiert). Im Rahmen der Versicherung für sonstige Schäden gelten folgende Versicherungssummen: 250.000,00 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln, Codekarten/ Transpondern (2-fach maximiert), 250.000,00 € pro Jahr für Obhutsschäden und Bearbeitungs- / Tätigkeitsschäden (2-fach maximiert). Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt mindestens jeweils das Zweifache der vorstehend je Versicherungsfall vereinbarten Versicherungssumme. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragszeit bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens zu unterhalten und dem Auftraggeber auf Verlangen nachzuweisen. Mit dem Angebot sind mittels Formblatt 02.07\_Eigenerklärung Berufs-Betriebshaftpflichtversicherung die Angaben zur Versicherung einzureichen. 1. Dem Bieter / (ggf.) - jeweils einzeln - nur für die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die einen Beitrag zu der Erfüllung des Eignungskriteriums "Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung" leisten.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria> Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte das Dokument "02.04\_Angaben zu Referenzen" mit mindestens drei Referenzen nicht älter als 3 Jahre, maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Ende der Angebotsfrist. (Mindestanforderungen an die drei Referenzen: Siehe unten!) in Bezug zur gegenständlichen Leistung ein. Pro Referenz ist im Dokument "02.04\_Angaben zu Referenzen" anzugeben: 1. Referenz-Nr. 2. Auftragnehmer des Referenzauftrags: Firma (Name) und Rechtsform (z. B. GmbH). 3. Bezeichnung der Leistung („Titel“). 4. Zeitraum der Leistungserbringung. 5. Auftragswert in Euro (netto) pro Geschäftsjahr. 6. Angabe des Namens (Firma und Rechtsform) und der Anschrift der zuständigen Kontaktstelle bei dem Auftraggeber des Referenzauftrags, inklusive der Kontaktdaten (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 7. Beschreibung der ausgeführten Leistung(en) nach Art und Umfang. Die Beschreibung muss der Zentralen Vergabestelle insbesondere auch die Prüfung ermöglichen, ob Ihre Referenzen die u. g. Mindestanforderungen an die Referenzen erfüllen! Mindestanforderungen (jeweils) an die drei Referenzen: 1.) 2 von 3 Referenzen müssen die Reinigung von (einer) Asylunterkunft/ Asylunterkünften (umfasst alle Arten von gemeinschaftlicher Unterbringung von Asylsuchenden, also Aufnahmeeinrichtungen, Gemeinschaftsunterkünfte, Ankerzentren etc.) mit einer Gesamtkapazität von mindestens 300 Personen zum Inhalt haben. 2.) Bei den Referenzaufträgen muss es sich um eine ganzjährige laufende Unterhaltsreinigung an 7 Tagen/Woche handeln. 3.) Vertragslaufzeit der Referenzaufträge mind. 12 Monate zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe. Zum Nachweis der Referenz ist das Formblatt 02.04\_Angaben zu Referenzen mit dem Angebot vorzulegen.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Durchschnittliche Mindest-Tagesreinigungsstunden - Im Preisblatt für die Unterhaltsreinigung (Los 1) Die Mindestreinigungsstunden pro Tag iHv 30 Stunden pro Tag dürfen nicht unterschritten werden. Eine Unterschreitung dieser Reinigungsstundenanzahl führt zur Nichtberücksichtigung Ihres Angebots (vgl. die Excel-Mappe "Allg. Hinweise").

#### 5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

##### Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Preis

Kategorija tal-kriterju tal-ġħoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ġħoti: 100

#### 5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8>

#### 5.1.12. Termini tal-akkwist

##### Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 28/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 56 Jiem

##### Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

##### Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

#### 5.1.15. Tekniki

##### Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

##### Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

#### 5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Sieht sich ein am Auftrag interessiertes

Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Zentralen

Vergabestelle zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 des Gesetzesgegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der

Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Zentralen Vergabestelle gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Zentrale Vergabestelle dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die Zentrale Vergabestelle geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Zentrale Vergabestelle. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern, 80534 München zu richten. Hinweis: Die Zentrale Vergabestelle ist im Falle eines Nachprüfungsantrages verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Teilnahmeanträge/Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Regierung von Oberbayern

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

#### **5.1. Lott: LOT-0002**

Titlu: Glasreinigung

Deskrizzjoni: Es ist die Glasreinigung in der Ankerdependance, Lazarettstr. 7, 82467 Garmisch-Partenkirchen (Abrams Kaserne) zu bepreisen.

Identifikatur intern: 1c63b590-89a1-4ee7-9683-111f93db5f04

##### **5.1.1. Għan**

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 90911300 Servizi tat-tindif tat-twieqi

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 90910000 Servizi tat-tindif

##### **Għażliet:**

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Vertrag verlängert sich um jeweils 6 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf des Verlängerungszeitraums in Textform gekündigt wird. Der Vertrag endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, zum 31.10.2031.

##### **5.1.2. Post tal-prestazzjoni**

Belt: Garmisch-Partenkirchen

Kodiċi postali: 82467

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

##### **5.1.3. Tul ta' żmien stmat**

Data tal-bidu: 01/11/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/10/2027

##### **5.1.4. Tiġdid**

Numru massimu ta' tiġdid: 8

##### **5.1.6. Informazzjoni ġenerali**

## **Parteċipazzjoni riżervata:**

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

### **5.1.7. Akkwist strateġiku**

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

### **5.1.9. Kriterji tal-għażla**

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria>

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria>

Ausschlussgrund bei Nichterfüllung Abgabe des Dokuments "02.06\_Eigenerklärung

Mindestjahresumsätze [Variante]": Angabe der Jahresumsätze für die letzten

dreiabgeschlossenen Geschäftsjahre (2025, 2024 und 2023). Mindestanforderung:

Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich i. H. v. - mindestens 19.000 € pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Das Dokument "02.06\_Eigenerklärung

Mindestjahresumsätze" ist mit dem Angebot vorzulegen von/für: 1. Dem Bieter / (ggf.) - jeweils einzeln - nur für die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die einen Beitrag zu der Erfüllung des Eignungskriteriums "Mindestjahresumsatz" leisten. \* Bei Bietergemeinschaften werden die Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft addiert. Die Mindestanforderung bezieht sich auf die Summe der Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria> Zum

Nachweis der Eignung ist das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe erforderlich, bzw. zu versichern, dass eine solche spätestens zum Leistungsbeginn gültig abgeschlossen wird: Die Versicherungssummen betragen mindestens je

Versicherungsfall 3.000.000,00 € pro Jahr für Personenschäden (2-fach maximiert),

1.500.000,00 € pro Jahr für Sachschäden (2-fach maximiert), 250.000,00 € pro Jahr für

Vermögensschäden inkl. Verletzung von Datenschutzrechten (2-fach maximiert). Im Rahmen

der Versicherung für sonstige Schäden gelten folgende Versicherungssummen: 250.000,00 €

für das Abhandenkommen von Schlüsseln, Codekarten/ Transpondern (2-fach maximiert),

250.000,00 € pro Jahr für Obhutsschäden und Bearbeitungs- / Tätigkeitsschäden (2-fach

maximiert). Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines

Versicherungsjahres beträgt mindestens jeweils das Zweifache der vorstehend je

Versicherungsfall vereinbarten Versicherungssumme. Die Versicherung ist während der

gesamten Vertragszeit bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates

des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmens zu unterhalten und dem Auftraggeber auf Verlangen

nachzuweisen. Mit dem Angebot sind mittels Formblatt 02.07\_Eigenerklärung Berufs-

Betriebshaftpflichtversicherung die Angaben zur Versicherung einzureichen. 1. Dem Bieter / (ggf.) - jeweils einzeln - nur für die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die einen Beitrag zu der Erfüllung des Eignungskriteriums "Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung" leisten.

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8/suitabilitycriteria> Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte das Dokument "02.04\_Angaben zu Referenzen" mit mindestens drei Referenzen nicht älter als 3 Jahre, maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Ende der Angebotsfrist. (Mindestanforderungen an die drei Referenzen: Siehe unten!) in Bezug zur gegenständlichen Leistung ein. Pro Referenz ist im Dokument "02.04\_Angaben zu Referenzen" anzugeben: 1. Referenz-Nr. 2. Auftragnehmer des Referenzauftrags: Firma (Name) und Rechtsform (z. B. GmbH). 3. Bezeichnung der Leistung („Titel“). 4. Zeitraum der Leistungserbringung. 5. Auftragswert in Euro (netto) pro Geschäftsjahr. 6. Angabe des Namens (Firma und Rechtsform) und der Anschrift der zuständigen Kontaktstelle bei dem Auftraggeber des Referenzauftrags, inklusive der Kontaktdaten (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 7. Beschreibung der ausgeführten Leistung(en) nach Art und Umfang. Zum Nachweis der Referenz ist das Formblatt 02.04\_Angaben zu Referenzen mit dem Angebot vorzulegen.

#### 5.1.10. Kriterji tal-għoti

**Kriterju:**

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Preis

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

#### 5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8>

#### 5.1.12. Termini tal-akkwist

**Termini tas-sottomissjoni:**

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c2cf24a6-20e1-41f8-beae-f78a02c3c3a8>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerti jistgħu jittgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 28/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 56 Jiem

**Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:**

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Termini tal-kuntratt:**

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

**5.1.15. Tekniki**

**Ftehim qafas:**

Ebda ftehim ta' qafas

**Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:**

Ebda sistema dinamika ta' xiri

**5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami**

Organizzazzjoni tar-rieżami: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Sieht sich ein am Auftrag interessiertes

Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Zentralen

Vergabestelle zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 des Gesetzesgegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Zentralen

Vergabestelle gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Zentrale

Vergabestelle dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die

Möglichkeit, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf

Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem

Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage

nach Absendung dieser Information durch die Zentrale Vergabestelle geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie

beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Zentrale Vergabestelle. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von

Oberbayern, 80534 München zu richten. Hinweis: Die Zentrale Vergabestelle ist im Falle eines Nachprüfungsantrages verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen

Teilnahmeanträge/Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten

haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen

Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Regierung von Oberbayern

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

## 8. Organizzazzjonijiet

---

**8.1. ORG-0001**

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern

Numru tar-registrazzjoni: 663ae97e-c321-415e-bcad-626518f051ed

Dipartiment: Zentrale Vergabestelle

Indirizz postali: Maximilianstr. 39  
Belt: München  
Kodiċi postali: 80538  
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Pajjiż: Il-Ġermanja  
Punt ta' kuntatt: Zentrale Vergabestelle  
Email: [zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de](mailto:zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de)  
Telefown: +49 8921760  
Fax: +49 892176404100  
Indirizz tal-internet: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>  
**Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:**  
Xerrej

#### 8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern  
Numru tar-registrazzjoni: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c  
Indirizz postali: Maximilianstr. 39  
Belt: München  
Kodiċi postali: 80539  
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Pajjiż: Il-Ġermanja  
Email: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefown: +49 8921762411  
Fax: +49 8921762847  
Indirizz tal-internet: [https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber\\_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html](https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html)  
**Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:**  
Organizzazzjoni tar-rieżami  
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

#### 8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern  
Numru tar-registrazzjoni: 1a86dfa1-e75a-4748-8724-5f436cb4ba9d  
Dipartiment: Zentrale Vergabestelle  
Indirizz postali: Maximilianstraße 39  
Belt: München  
Kodiċi postali: 80538  
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Pajjiż: Il-Ġermanja  
Punt ta' kuntatt: Zentrale Vergabestelle  
Email: [zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de](mailto:zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de)  
Telefown: +49 8921760  
Fax: +49 892176404100  
Indirizz tal-internet: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>  
**Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:**  
Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

#### 8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefown: +49228996100

**Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:**

TED eSender

## Informazzjoni dwar l-avviż

---

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: deac4fa3-d899-482d-bd4a-11f5fa929304 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 24/06/2026 00:00:25 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,  
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 435636-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 120/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 25/06/2026